

Bernd Raffelhüschen

Dieser Artikel ist unvollständig! Helfen Sie mit ihn zu verbessern!

Bernd Raffelhüschen (*7.10.1957 in Niebüll/Nordfriesland), Professor für Finanzwissenschaft, setzt sich seit Jahren im Interesse der Versicherungswirtschaft für die private Altersvorsorge ein.

In seinen Vorträgen und Veröffentlichungen spricht sich Raffelhüschen als scheinbar unabhängiger Rentenexperte stets für eine Förderung der privaten, kapitalgedeckten Rente zu Lasten der gesetzlichen Rentenversicherung aus. Seine Mandate bei Finanzdienstleistern, seine Vortragstätigkeit für Versicherungen, seine versicherungsnahen Studien und seine Tätigkeit für die Arbeitgeber-Lobbyorganisation [INSM](#) qualifizieren ihn jedoch eher als einen Interessenwahrer (Lobbyisten) der Finanzwirtschaft als einen unabhängigen Wissensvermittler.

Raffelhüschen tritt auch für einen Abbau der gesetzlichen Pflegeversicherung ein. So etwa in der Studie "Soziale Pflegeversicherung heute und morgen", die Raffelhüschen für das von der [Deutschen Bank](#) finanzierte [Deutsche Institut für Altersvorsorge](#) (DIA) erstellt hat. Er schlägt im Pflegefall eine einjährige Karenzzeit vor, in der die Pflegebedürftigen ihre Pflegekosten allein tragen sollen - oder mit Hilfe einer privaten Zusatzversicherung.^[1]

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Verbindungen / Netzwerke	1
3 Wirken	2
3.1 FZG-Institut	2
3.2 Beratungstätigkeit	2
3.3 Vortragstätigkeit für Versicherungsunternehmen	2
3.4 Mitwirkung bei den "Journalistenseminaren" der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw)	2
4 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	3
5 Einzelnachweise	3

Karriere

- Direktor des [Forschungszentrum Generationenverträge](#) (FZG) an der Uni Freiburg
- seit 1995 Professur VWL, insb. Finanzwissenschaft, Uni Freiburg
- 1994 Habilitation, venia legendi für Volkswirtschaftslehre, Uni Kiel
- 1989 Doktorat in Finanzwissenschaft, Geldtheorie und Sozialpolitik, Uni Kiel
- 1983 Diplom-Volkswirt, FU Berlin

Quelle: ^[2]

Verbindungen / Netzwerke

- "Botschafter" der [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#)
- Vorstandsmitglied der [Stiftung Marktwirtschaft](#)

- (bis 7/2015) Mitglied der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)^[3]
- Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der [Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen](#) (SRzG)^[4]
- seit 11/2007 Aufsichtsrat der Augustinum gGmbH
- seit 01/2006 Aufsichtsrat der [ERGO-Versicherungsgruppe AG](#)
- seit 08/2005 Aufsichtsrat der Volksbank Freiburg eG
- Kurator und Stellv. Vorsitzender der [Schwäbisch Hall-Stiftung](#) (Stifterin: [Bausparkasse Schwäbisch Hall](#), eine Tochtergesellschaft der [DZ BANK](#))
- ehem. Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats des [Wirtschaftsrats der CDU](#)
- Mitglied des Beirats der Walter-Raymond-Stiftung der [Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände](#) (BDA)^[5]

Quelle: ^[2]

Wirken

FZG-Institut

Sein [Forschungszentrum Generationenverträge-Institut](#) an der Uni Freiburg wird u.a. von Versicherungsgesellschaften ([Verband der Privaten Krankenversicherung](#), [HDI-Gerling Pensionsmanagement AG](#), [Union Asset Management Holding AG](#)) sowie der Arbeitgeberlobby [Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft](#) mitfinanziert.^[6]

Beratungstätigkeit

- Lenkungsausschuß "Kommission Steuergesetzbuch" der [Stiftung Marktwirtschaft](#)
- Europäische Kommission, Generaldirektorat für Wirtschaft und Finanzen
- Sozialministerium Baden-Württemberg
- Sozial-, Arbeits- und Gesundheitsministerium Nordrhein-Westfalen
- Mitglied der damaligen [Rürup-Kommission](#) 2002-2003

Quelle: ^[2]

Vortragstätigkeit für Versicherungsunternehmen

Raffelhüschen hielt z. B. 2004/2005 Vorträge für den Finanzdienstleister [MLP](#)^{[7][8]} und 2012 für die Gothaer Versicherung^[9]

Mitwirkung bei den "Journalistenseminaren" der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw)

Die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft veranstaltet Journalistenseminare mit dem Ziel, "Pressevertreter tiefer in die Materie mitzunehmen und die Verbände wie ihre Vertreter als erste Ansprechpartner zu platzieren".^[10] Ein Seminar zur Zukunft der Sozialsysteme fand mit Raffelhüschen statt.^[11]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Bluesky

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ [Raffelhüschen befürchtet Pflegekollaps mit Ansage](#) Der Tagesspiegel vom 03.05.2011, abgerufen am 01.07.2011
2. ↑ ^{2,02,12,2} [Profil bei der Uni Freiburg](#), fiwi1.uni-freiburg.de, abgerufen am 07.12.2016
3. ↑ [Karen Horn verläßt Hayek-Gesellschaft, Junge Freiheit, 14. Juli 2015](#), Webseite abgerufen am 19. 07. 2015
4. ↑ [Wissenschaftlicher Beirat](#) abgerufen am 25.05.2014
5. ↑ [Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen Econ Referenten Agentur](#), Website econ-referenten, abgerufen am 25. 05. 2014
6. ↑ [Förderer](#), abgerufen am 25.05.2014
7. ↑ [Unterhaltung der etwas anderen Art](#) abgerufen am 01.07.2011
8. ↑ [Pressemitteilung vom 10. Februar 2006: MLP gewinnt mit den Professoren Miegel und Sinn weitere renommierte Referenten](#), Website MLP, abgerufen am 17. November 2012
9. ↑ [Gothaer startet GoFuture Sales Tour, Presseerklärung vom 16.01.2012](#)
10. ↑ [Geschäftsbericht 2010/2011 der vbw](#), S. 56
11. ↑ [Geschäftsbericht](#), S. 56